

# ANLEITUNGEN LINIE 292 SAL



**Ajour-Jacke,**  
**pink-grau**  
Größe 36-38, 40-42  
und 44

Die Angaben für Größe 40-42 und 44 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

**Material:** LINIE 292 SAL Fb. 24 (Pink-Grau) 550 (600/650) g, Stricknadeln Nr. 9.

**Doppelfädiger Kreuzanschlag:** Siehe letzte Seite.

**Ajournmuster, in der 1. – 10. R M-Zahl teilbar durch 16 + 1 + 2 RM, in der 53. und 54. R M-Zahl teilbar durch 6 + 1 + 2 RM:**

Nach der Strickschrift arb. In den Rück-R M und U li str. 5x die 1. und 2. R, 1x die 11. und 12. R, 4x die 13. und 14. R, 1x die 21. und 22. R, 4x die 23. und 24. R, 1x die 31. und 32. R, 4x die 33. und 34. R, 1x die 41. und 42. R, dann 4x die 43. und 44. R, danach 1x die 51. und 52. R arb und dann die 53. und 54. R stets wdh.

**Glatt re:** Hin-R re, Rück-R li str.

**Glatt li:** Hin-R li, Rück-R re str.

**Querrippen:** 2 R glatt re, 2 R glatt li im Wechsel str.

□ = 1 M rechts

⊙ = 1 Umschlag

⊠ = 3 M mit oben aufliegender Mittel-M re zusammenstricken (= 2 M re abheben, 1 M re, dann die abgehobenen M überziehen)

⊡ = 5 M mit oben aufliegender Mittel-M re zusammen stricken (= 3 M re abheben, 2 M re zusammenstricken, dann die abgehobenen M überziehen)

## Spezial-Randmaschen:

Die ersten und letzten 2 M jeder Hin-R re str und in den Rück-R diese 2 M li abh.

## Maschenprobe:

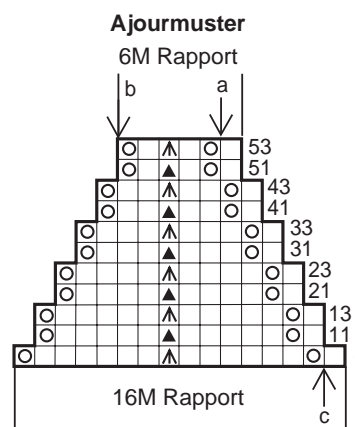
(Glatt re) 9 M und 13,5 R = 10 x 10 cm

(Ajournmuster) 9 M und 12 R = 10 x 10 cm

## ANLEITUNG

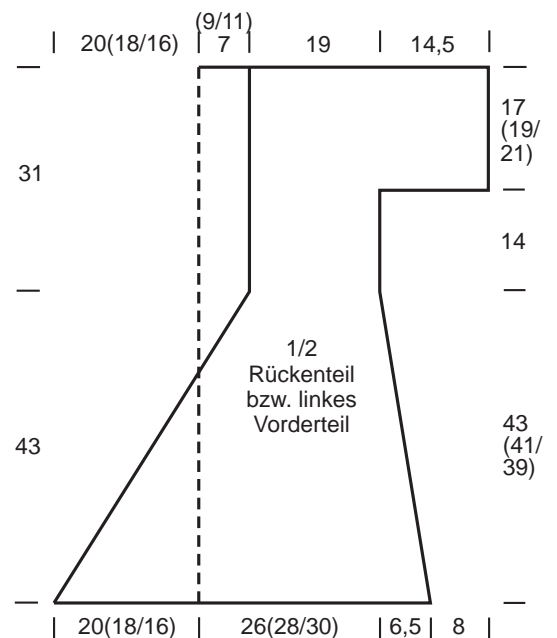
**Rückenteil:** 60 (64/68) M im doppelfädigen Kreuzanschlag anschlagen und glatt re str. Für die Seitenschräge beidseitig in jeder 10. R 5 (4/2)x 1 M und in jeder 8. R 1 (2/4)x 1 M abn = 48 (52/56) M. Für die Ärmel nach 57 (55/53) cm Gesamtlänge = 77 (75/71) R ab Anschlag beidseitig 1x 13 M dazu anschlagen = 74 (78/82) M. Nun M wie folgt einteilen: 2 Spezial-RM, 5 M Querrippen, 5 M Ajournmuster (die 53. und 54. R von Pfeil a bis b), 50 (54/58) M glatt re, 5 M Ajournmuster (die 53. und 54. R von Pfeil a bis b, 5 M Querrippen, 2 Spezial-RM. Nach 74 cm Gesamtlänge = 100 R ab Anschlag alle M abk.

**Linkes Vorderteil:** 50 M im doppelfädigen Kreuzanschlag anschlagen und in der 1. R = Rück-R li str. Dann M wie folgt einteilen: RM, 47 M Ajournmuster (beginnen bei Pfeil



c = 15 M, danach 2x den Rapport von 16 M), 2 Spezial-RM. Durch die Abnahmen im Ajournmuster sind nach 52. R nur noch 20 M auf der Nd. Für die Ärmel nach 57 (55/53) cm Gesamtlänge = 68 (66/64) R ab Anschlag am rechten Rand 1x 13 M dazu anschlagen = 33 M. Nun M wie folgt einteilen: 2 Spezial-RM, 5 M Querrippen, 24 M Ajournmuster (4x den Rapport von 6 M), 2 Spezial-RM. Nach 74 cm Gesamtlänge = 88 R ab Anschlag restliche 33 M abk. Das **rechte Vorderteil** gegengleich arb.

**Fertigstellung:** Die Schulternähte schließen. Die Seiten- und Ärmelnahte schließen.



## Loop, Schal und Stirnband

Loop: ca. 66 cm Umfang und 30 cm hoch; Schal: ca. 16 cm breit x 200 cm lang; Stirnband: ca. 48 cm Umfang und 11 cm hoch.

**Material:** LINIE 292 SAL Fb. 26 (Blau-Grün) oder Fb. 23 (Grau-Lila) 350 g

= 100 g für den Loop, 190 g für den Schal und 50 g für das Stirnband, eine 40 cm lange Rundstricknadel Nr. 8,0, eine 60 cm lange Rundstricknadel Nr. 10,0 und ein farblich passendes Stück Vlies ca. 50 x 13 cm groß.

**Lochmuster:** In Runden, M-Zahl teilbar durch 2: **1. Rd:** \* 1 M re, 1 M li , ab \* stets

wdh. **2. Rd:** \* 1 Umschlag, 2 M re überzogen zusammenstr (= 1 M re abh, 1 M re str, dann die abgehobene M überziehen), ab \* stets wdh. **3. Rd:** \* 1 Umschlag, 2 M re zusammenstr, ab \* stets wdh. 1x die 1. – 3. Rd arb, dann die 3. Rd stets wdh. **In Reihen, M-Zahl teilbar durch 2 + 2 RM:** **1. R:** RM, \* 1 Umschlag, 2 M re zusammenstr, ab \* stets wdh, RM. Die 1. R stets wdh.

## Maschenproben:

(Lochmuster) in Rd mit Nd 8,0:

10,5 M und 14,5 Rd = 10 x 10 cm

(Lochmuster) in Rd mit Nd 10,0:

9 M und 14,5 Rd = 10 x 10 cm

(Lochmuster) in R mit Nd 8,0:

12,5 M und 14,5 R = 10 x 10 cm

## ANLEITUNG LOOP

**Hinweis:** Den Loop in einem Stück in Rd str. **Loop:** 60 M mit Nadel Nr. 10,0 anschlagen und 30 cm = 44 Rd im Lochmuster str. In der

letzten Rd vor dem Abketten 1 M re, 1 M li im Wechsel str. M locker abk.

**Fertigstellung:** Fäden vernähen.

## ANLEITUNG SCHAL

**Schal:** 22 M mit Nd 8,0 anschlagen und 200 cm = 290 R im Lochmuster str. M locker abk.

**Fertigstellung:** Fäden vernähen.

## ANLEITUNG STIRNBAND

**Hinweis:** Das Stirnband in einem Stück in Runden str.

**Stirnband:** 50 M mit Nadel Nr. 8,0 anschlagen und 11 cm = 16 Rd im Lochmuster str. In der letzten Rd vor dem Abketten 1 M re, 1 M li im Wechsel str. M locker abk.

**Fertigstellung:** Fäden vernähen. Das Vlies innen aufnähen.



**Jacke, grün-grau**  
Größe 36-38, 40-42 und 44

Die Angaben für Größe 40-42 und 44 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

**Material:** LINIE 292 SAL Fb. 25 (Grün-Grau) 650 (700/750) g, Stricknadeln und eine lange Rundstricknadel Nr. 9-10.

**Doppelfädiger Kreuzschlag:** Siehe letzte Seite.

**Glatt re:** Hin-R rechts, Rück-R links stricken. In Runden immer rechts stricken.

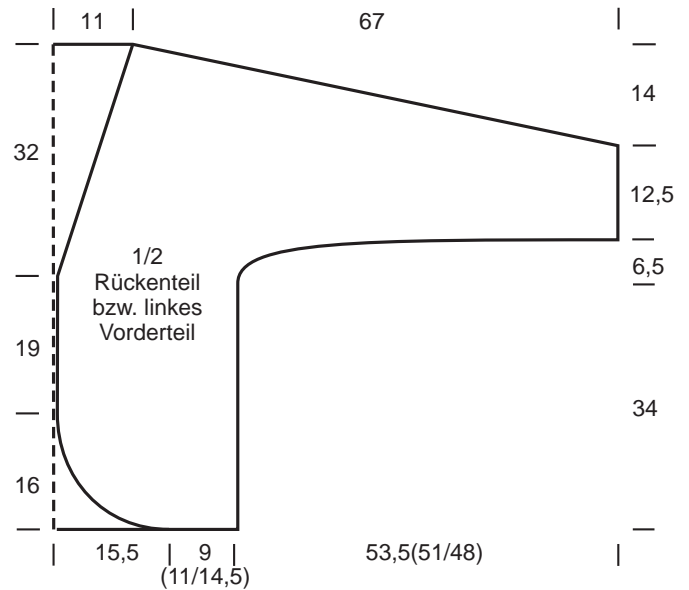
**Maschenprobe:** (Glatt re) 9 M und 14 R = 10 x 10 cm

**ANLEITUNG**

**Rückenteil:** 46 (50/56) M im doppelfädigen Kreuzschlag anschlagen und glatt re str. Nach 34 cm Gesamtlänge = 48 R ab Anschlag für die Ärmelzunahmen beidseitig 1x 1 M, in jeder 2. R 2x 1 M, 1x 2 M, 1x 3 M und 1x 40 (38/35) M zunehmen bzw dazu anschlagen = 142 M. Für die Schulterschrägen nach 53 cm Gesamtlänge = 74 R ab Anschlag beidseitig 1x 6 M und in jeder 2. R 9x 6 M stilllegen. Dafür verkürzte R arb und die Arbeit mit 1 Umschlag wenden. Nach 67 cm = 94 R ab Anschlag über alle M 1 Hin-R rechte Maschen stricken, dabei über die M vor den mittl 22 M des Halsausschnitts die Umschläge mit der M davor re überzogen

zusammenstr (= 1 M re abheben, 1 M rechts, dann die abgehobene M überziehen) und über die M nach den mittl 22 M des Halsausschnitts die Umschläge mit der M danach re zusammenstr. In der folg R alle M abketten.

**Linkes Vorderteil:** 10 (12/15) M im doppelfädigen Kreuzschlag anschlagen und glatt re str. Für die Rundung am linken Rand in jeder 2. R 1x 4 M, 1x 2 M, 6x 1 M und in jeder 4. R 2x 1 M zun = 24 (26/29) M. Nach 34 cm Gesamtlänge = 48 R ab Anschlag für die Ärmelzunahme am rechten Rand 1x 1 M, in jeder 2. R 2x 1 M, 1x 2 M, 1x 3 M und 1x 40 (38/35) M zunehmen bzw dazu anschlagen. Nach 35 cm Gesamtlänge = 49 R ab Anschlag für die Ausschnittschräge 1x 1 M, dann in jeder 2. R 2x 1 M und in jeder 4. R 9x 1 M abn. Für die Schulterschrägen nach 53 cm Gesamtlänge = 74 R ab Anschlag am rechten Rand 1x 6 M und in jeder 2. R 9x 6 M stilllegen. Dafür verkürzte R arb und die Arbeit mit 1 Umschlag wenden. Nach 67 cm = 94 R ab Anschlag über alle 1 Hin-R rechte Maschen stricken, dabei die Umschläge mit der M davor re überzogen zusammenstr. Das **rechte Vorderteil** gegengleich arb, Schulterschräge siehe Rückenteil.



**Pullunder, blau-braun**  
Größe 36-38, 40-42 und 44

Die Angaben für Größe 40-42 und 44 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

**Material:** LINIE 292 SAL Fb. 05 (Blau-Braun) 350 (400/450) g, Stricknadeln und eine kurze Rundstricknadel Nr. 9-10, Nadelspiel Nr. 9-10.

**Rippenmuster:** 2 M re, 2 M li im Wechsel stricken

**Zopfmuster:** Nach der Strickschrift arbeiten. In den Rück-R die Maschen stricken, wie sie erscheinen. Die 1. - 16. R stets wdh.

**Glatt re:** Hin-R rechts, Rück-R links stricken.

**Maschenprobe:** (Zopfmuster) 12,5 M und 15 R = 10 x 10 cm

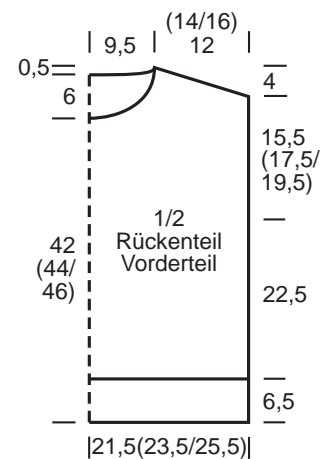
**ANLEITUNG**

**Rückenteil:** 56 (60/64) M anschlagen und 6,5 cm = 9 R im Rippenmuster str, dabei in der 1. R = Rück-R nach der RM mit 2 M li, 2 M re (2 M re, 2 M li/1 M re, 2 M re, 2 M li) beginnen und gegengleich enden. Dann M wie folgt einteilen, dabei für die größte Größe gleichmäßig verteilt 2 M zun = 56 (60/66) M: RM, 6 M glatt re, \* 48 M Zopfmuster = 3x den Rapport von

16 M, RM (RM, 2 M li, 6 M glatt re, \* 48 M Zopfmuster = 3x den Rapport von 16 M, 2 M li, RM/RM, 3 M glatt re, 2 M li, 6 M glatt re, \* 48 M Zopfmuster = 3x den Rapport von 16 M, 2 M li, 3 M glatt re, RM). Für die Schulterschrägen nach 44,5 (46,5/48,5) cm Gesamtlänge = 67 (69/73) R ab Anschlag beidseitig 1x 4 (5/6) M und in jeder 2. R 3x 4 M (1x 5 M und 2x 4 M/3x 5 M) abk. Nach 48 (50/52) cm Gesamtlänge = 72 (74/76) R ab Anschlag für den Halsausschnitt die mittl 24 M abk und beide Seiten getrennt beenden.

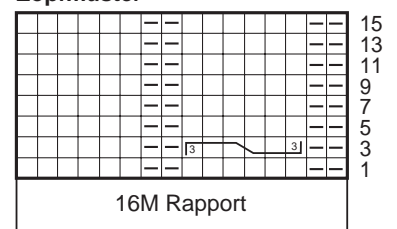
**Vorderteil:** Wie das Rückenteil arbeiten, jedoch nach 42 (44/46) cm Gesamtlänge = 63 (65/67) R ab Anschlag für den Halsausschnitt die mittl 12 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am Innenrand in jeder 2. R 1x 3 M, 1x 2 M und 1x 1 M abk.

**Fertigstellung:** Die Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnitt 56 M mit der Rundstricknadeln oder dem Nadelspiel auffassen und 4,5 cm = 6 Rd im Rippenmuster str. Maschen abk. Die Seitennähte schließen, dabei für die Schlitz die unteren 6,5 cm offen lassen. Aus den Armausschnitten je 36 (40/44) M mit dem Nadelspiel auffassen und 5,5 cm = 8 Rd im Rippenmuster stricken. Maschen abketten.



□ = 1 M re   □ = 1 M li  
 [5 3 3 3] = 3 M auf eine Zopfnaedel vor die Arbeit legen, 3 M re, dann die M der Zopfnaedel re str

**Zopfmuster**





### Flechtschal und Mütze, orange-pink

Schal: ca. 27 cm breit x 155 cm lang;  
Mütze: ca. 46 cm Umfang.

**Material:** LINIE 292 SAL Fb. 18 (Orange-Pink) 450 g = 370 g für den Schal und 80 g für

die Mütze, Stricknadeln Nr. 9,0.

**Perlmuster:** 1 M re, 1 M li im Wechsel str. Die M in jeder R versetzen.

**Glatt re:** Hin-R re, Rück-R li str.

**Kraus re:** Hin- und Rück-R re str.

#### Maschenproben:

(Perlmuster) 9 M und 15 R = 10 x 10 cm

(Glatt re) 10 M und 15 R = 10 x 10 cm

#### ANLEITUNG SCHAL

**Hinweis:** Beim Schalanfang und beim Schalende je über alle M str. Die 7 Stränge (zum Flechten) dazwischen separat stricken.

**Schal:** 25 M anschlagen und im Perlmuster str. Nach 10 cm Gesamtlänge = 15 R gleichmäßig verteilt 3 M zun = 28 M. Nun für die Stränge die Arbeit teilen: Zuerst über die ersten 4 M im Perlmuster weiterarb, dabei in der 1. R in der Mitte 1 M mustergemäß aus dem Querfaden verschränkt zun = 5 M. Die restl M stilllegen. Nach 160 cm Länge ab Teilung M stilllegen. Über die anderen 6x 4 M ebenso arb = 7 Stränge mit 160 cm Länge. Die 7 Stränge laut Zeichnung fortlaufend miteinander verflechten. Dann alle 30 M wieder auf eine Nadel nehmen. Im Perlmuster weiterarb, dabei in der 1. Reihe gleichmäßig verteilt 5 M abn = 25 M. Nach 10 cm Länge ab Teilungsende = 15 R alle M abketten, wie sie erscheinen.

**Fertigstellung:** Fäden vernähen.

#### ANLEITUNG MÜTZE

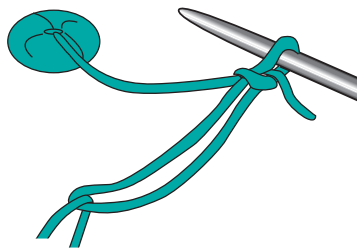
**Mütze:** 38 M anschlagen und 4,5 cm = 7 R im Perlmuster str. Dann 4 R kraus re str, dabei in der letzten Reihe gleichmäßig verteilt 19 M zunehmen = 57 M. Nun glatt re weiterarb. Nach 21 cm Gesamtlänge die Abnahmen wie folgt arb: \* 1 M re, 2 M re zusammenstr, ab \* stets wdh = 38 M. In der

folgenden 4. R die Abnahmen wie folgt arb: 1 M re, \* 1 M re, 2 M re zusammenstr, ab \* stets wdh, 1 M re = 26 M. In der folg 2. R die Abnahmen wie folgt arb: 1 M re, \* 1 M re, 2 M re zusammenstr, ab \* stets wdh, 1 M re = 18 M. In der folgenden 2. R je 2 M re zusammenstr = 9 M. Die restlichen 9 M mit einem Faden zusammenziehen.

**Fertigstellung:** Rückwärtige Naht schließen. Fäden vernähen.



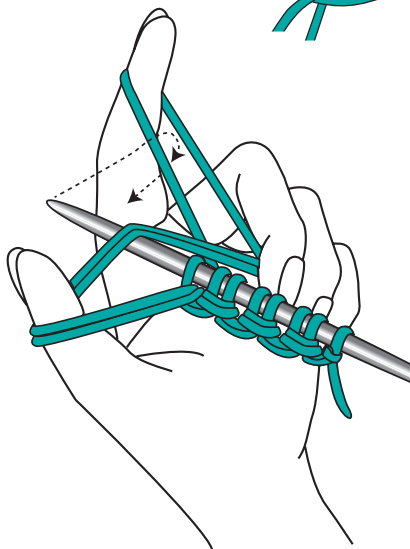
### Doppelfädiger Kreuzanschlag



Es gibt viele Variationen für den M-Anschlag. Besonders dekorativ und strapazierfähig ist dieser **doppelfädige Kreuzanschlag:**

Aus dem Knäuel einen 4x so langen Faden abwickeln wie für die gewünschte Pulloverweite erforderlich. Eine lose Oese arbeiten und den Endfaden durch diese Oese ziehen, dann den Faden anziehen. Die 1. Masche ist auf der Nadel und der Endfaden ist fixiert.

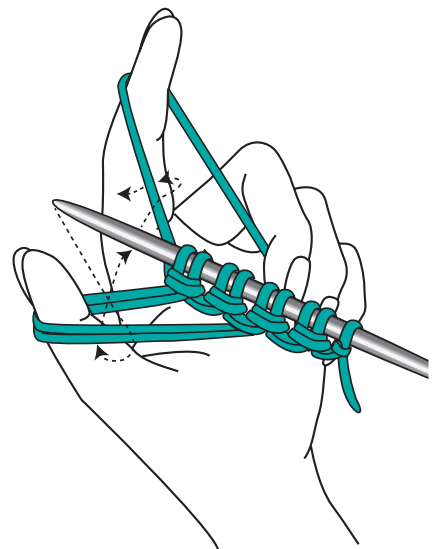
**Tipp:** Sollte der Doppelfaden für den M-Anschlag nicht reichen, hängt man am Ende einen neuen Faden in die Schlaufe (wie auf der Zeichnung sichtbar) und arbeitet ohne Unterbrechung weiter.



Der Faden, der über den Zeigefinger gelegt wird, ist einfädig und bildet die M auf der Nadel. Der Faden für die Unterkante ist doppelfädig und wird um den Daumen gelegt. Nach jeder angeschlagenen M wird die Fadenführung des Doppelfadens über dem Daumen gewechselt, wie die beiden Zeichnungen zeigen. Die M liegen paarweise auf der Nadel.

Wird die Fadenführung des Doppelfadens nicht gewechselt, ergibt sich eine andere Optik.

**In der folgenden R = Rück-R linke M stricken, dann wird die Kante noch dekorativer.**



Eine fast gleiche Optik zur Anschlagkante ergibt sich beim Abketten mit dieser Methode

**Abkettkante (doppelfädig):** Hin-R: RM, \*1 M links, 1 M links abheben, dabei den Faden vor der M mitführen, ab \* stets wiederholen, RM.  
Rück-R: RM, \* die abgehobenen M der Vor-R rechts stricken, die gestrickte M der Vor-R abheben, dabei den Faden hinter der M mitführen, ab \* stets wdh. In einer Hin-R (einfädig) alle M rechts stricken und locker abketten.

ON  
line



ONline Klaus Koch GmbH

35260 Stadtallendorf - Tel. 06428-705777 - Fax 06428-705700 - www.online-garne.de